



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Sozialausschuss**  
- L 212 -

Kiel, 25. Oktober 2013  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1144  
(0431) 988 1152  
Fax (0431) 5300 4 1180  
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die*

*20. Sitzung des **Sozialausschusses***

*am Donnerstag, dem 24. Oktober 2013,  
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:40 Uhr

Der Ausschuss nahm einen Bericht über die Ergebnisse der **Umfrage zur Pflegekammer** entgegen, an den sich eine Diskussion anschloss.

Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW bei Enthaltung der FDP, den Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, **Psychiatrieplanung in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/1043](#), anzunehmen.

Er schloss sodann seine Beratungen zum Thema **Drogenpolitik** ab und empfahl dem Landtag jeweils mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP, den Antrag der Fraktion der FDP, **Drogenpolitik muss Präventionspolitik bleiben**, [Drucksache 18/157](#), abzulehnen, den Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 18/216](#) (neu) - selbstständig -, in geänderter Fassung anzunehmen und den Antrag der Fraktion der CDU, **Konsequente Anti-Drogenpolitik und Suchtprävention fortsetzen**, [Drucksache 18/179](#), abzulehnen.

Abschließend zur Kenntnis nahm der Ausschuss folgende Berichte:

- **Tätigkeitsbericht 2013 des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/555](#)
- **Bericht der Bürgerbeauftragten für Soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein für das Jahr 2012**, [Drucksache 18/600](#)

Bezüglich des Antrags der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, **Ausbildungsförderung für Flüchtlinge erleichtern**, bittet der Ausschuss den federführenden Innen- und Rechtsausschuss, ihn an der geplanten Anhörung zu beteiligen.

Ebenfalls beteiligt werden will der Ausschuss an der geplanten Anhörung zum Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und FDP zur **Änderung des Spielbankgesetzes des Landes Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/1125](#).

Folgende Punkte wurden von der Tagesordnung abgesetzt:

- **Bericht zum Stand der Diabetes-Erkrankungen in Schleswig-Holstein sowie zu den präventiven und nachhaltigen Maßnahmen zur Krankheitseindämmung**  
Bericht der Landesregierung, [Drucksache 18/694](#)
- **Umsetzung und Zwischenbilanz des Bildungs- und Teilhabepakets im Zweiten Sozialgesetzbuch**  
Bericht der Landesregierung, [Drucksache 18/697](#)

Schluss: 16:45 Uhr

gez. Petra Tschanter